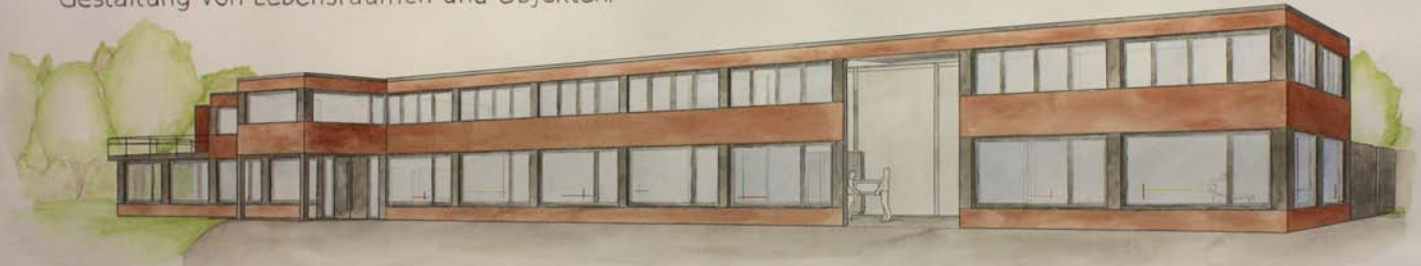


Raum für das Handwerk

Werkstätten und Ausstellungsatelier für die fachübergreifende Gestaltung von Lebensräumen und Objekten.



Exposé zur Masterthesis
Innenarchitektur/ Raumkunst
von Thomas Heweing

„Raum für das Handwerk“

Werkstätten und Ausstellungsatelier für die fachübergreifende Gestaltung von Lebensräumen und Objekten.

Dieses Kurzgefasste Expose verschafft in wenigen Sätzen einen Überblick über die gesamte Innenarchitektur- Masterarbeit von Thomas Heweling, freier Designer im Handwerk, BA Innenarchitektur und Tischlermeister. Diese Arbeit entstand im Zeitraum von Februar bis Juni 2014 unter Begleitung der beiden, ebenfalls aus dem Handwerk stammenden, Professoren Thomas Kessler und Ernst Thevis von der Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur/ Raumkunst.

Grundkonzept: Flexibles Handwerk braucht flexible Räume.

Entworfen wurde ein Gesamtkonzept für eine Werkstatt mit angeschlossener Wohnung und Atelier, welche/s die variable Gestaltung fachübergreifender Arbeiten fördern und unzählige, sich ergebenden Möglichkeiten entstehen lassen kann.

Zwei Werkbereiche: Zwei große Flächen können flexibel mit Werkzeugwagen in einzelne Werkbereiche gegliedert werden. Die Werkzeugwagen enthalten unterschiedliche berufstypische Werkzeuge. Weiter gibt es höhenverstellbare Tische. Beide Elemente sind mit den benötigten Materialien in einem Schwerlastwandregal untergebracht. Prinzip: Man holt sich das, was man für ein bestimmtes Projekt benötigt, mittels Elektrostapler auf Euronormpaletten kurzfristig aus dem Regal.

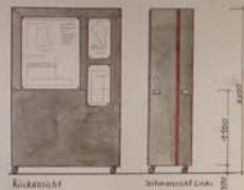
Flexible Werkschränke aus 20mm Furniersperrholz in Anthrazit stoß- und kratzfest lackiert. Die Schränke sind in ihrer Bauart und ihrer Innenaufteilung immer gleich konstruiert und jeweils fachtypisch mit den benötigten Werkzeugen ausgestattet. Ein umlaufender Farbstreifen, der jeden Schrank individualisiert, dient als Orientierungssystem. Z.B. Magenta = Tischlerwerkzeuge usw. weitere Details:

- Drei Türen- Aufteilung mit Blum- „Puschbändern“ erspart vorstehend Griffe
- Vier innenliegende, vollausziehbare Schubkästen mit Blum- „Puschauszügen“
- Geräumige, flexible Facheinteilung durch Lochreihensystem
- Feststellbare „Schwerlastrollen“ von Blum
- Flächenbündige Griffschalen an den Seiten, zum schnellen Verstellen der Schränke
- Die Rückwand ist mit 0,5mm magnetischem Stahlblech beschichtet, das zur Fixierung von Plänen dient, aber auch als Präsentationswand genutzt werden kann.

Flexible Werkschränke

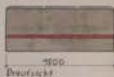
Flexible Werkschränke aus 20mm Furniergerippt in Anthrazit-Stein- und kratzfest lackiert. Die Schränke sind in ihrer Bauart und ihrer Innenaufteilung immer gleich konstruiert und jeweils feststehend mit den benötigten Werkzeugen ausgestattet. Ein einheitlicher Farbton, der jedem Schrank individualisiert, dient als Orientierungssystem. Z.B. rot = Tischwerkzeuge usw. Weitere Details:

- Drei Türen-Aufteilung mit Bügel-„Puschhänden“ erspart vorstehende Griffe
- Vier innenliegende, verstellbare Schubkästen mit Bügel-„Puschhänden“
- Ganzseitige, runde Fachverteilung durch Lochschützsystem
- Feststellbare „Schwerlastrollen“ von Bügel
- Flächenbündige Griffflächen an den Seiten, zum schnellen Verstellen der Schränke
- Die Rückwand ist mit 0,5mm magnetischem Stahlblech beschichtet, welches zur Fixierung von Böden dient, aber auch als Präsentationswand genutzt werden kann



Rückansicht

Seitenansicht Links



Frontansicht



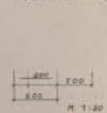
Vorderansicht ohne Türen



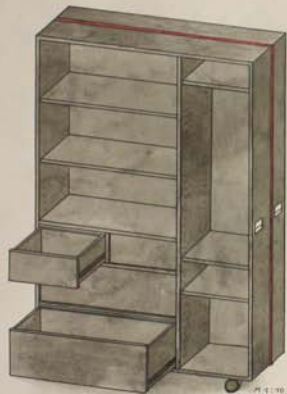
Seitenansicht Links mit verstellbarer Tür



Frontansicht ohne Türen



M 1:100 ohne Türen



M 1:100 ohne Türen

Flexible Arbeitsflächen/ Wagen

Flexible Arbeitsflächen/ Wagen aus 20mm Furniergerippt in Anthrazit-Stein- und kratzfest lackiert. Alle Wagen sind in ihrer Bauart komplett baugleich und bieten auf Grund ihrer schlichten und robusten Konstruktion diverse Vorteile z.B.:

- Manuell höhenverstellbare Auflageflächen. So ist eine Arbeitsflächenhöhe von 900mm bis 1200mm in 30cm-Schritten einstellbar.
- Arretiert wird die Höhe mittels Spannschrauben an jedem „Tischbein“
- Zusätzliche Stahldiagonalerstützung unter der Arbeits- bzw. den Ablageflächen zur Unterstützung der Formstabilität, der Arbeitsflächen
- Die Arbeitsfläche ist aus Alu gefertigt und mit vier Schrauben unterseitig fixiert. So lässt sie sich schnell austauschen oder drehen.
- Zwei zusätzliche Ablage/ Transportflächen im unteren Bereich
- Feststellbare „Schwerlastrollen“ zusätzlich gibt es an jedem „Tischbein“ mit „Tischtopf“ zur stabilen Fixierung von Bügel an gewünschten Ort.
- Die immer gleiche Bauart der Tische ermöglicht einzelne Werkplätze, aber auch das Anordnen von Gruppen zu einer langen Werkbank.



M 1:100



Seitenansicht Links

Vorderansicht



Frontansicht



Seitenansicht Links

Vorderansicht



Frontansicht

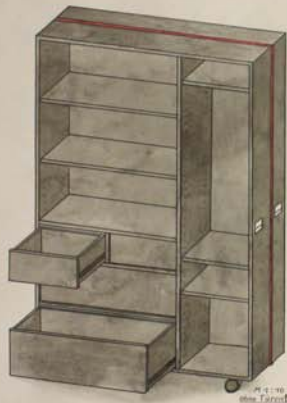
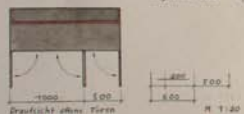
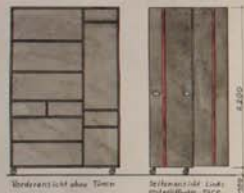
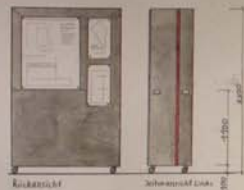
Flexible Arbeitsflächen/ Wagen aus 20mm Furniersperrholz in Anthrazit stoß- und kratzfest lackiert. Alle Wagen sind in ihrer Bauart komplett baugleich. Und bieten auf Grund ihrer schlichten und robusten Konstruktion diverse Vorteile z.B:

- Manuell höhenverstellbare Auflageflächen. So ist eine Arbeitsflächenhöhe von 90cm bis 120cm Höhe in 5cm- Schritten einstellbar.
- Arretiert wird die Höhe mittels Spannbolzen an jedem „Tischbein“
- Zusätzliche Stahldiagonalverstrebung unter der Arbeits- bzw. den Ablageflächen zur Unterstützung der Formstabilität, der Arbeitsflächen.
- Die Arbeitsfläche ist nur aufgelegt und mit vier Schrauben unterseitig fixiert. So lässt sie sich schnell austauschen oder drehen.
- Zwei zusätzliche Ablage/ Transportfächer im unteren Bereich.
- feststellbare „Schwerlastrollen“, zusätzlich gibt es an jedem „Tischbein“ einen „Trittstopper“ von Blum zur stabilen Fixierung am gewünschten Ort.
- Die immer gleiche Bauart der Tische ermöglicht einzelne Werkplätze, aber auch das Aneinanderkoppeln zu einer langen Werkbank.

Flexible Werkschränke

Flexible Werkschränke aus 20mm Furniergerippt in Anthrazit-Stein- und Lacklack-Isolant. Die Schränke sind in ihrer Bauart und ihrer Innenaufteilung immer gleich konstruiert und jeweils feststehend mit den benötigten Werkzeugen ausgestattet. Ein einheitlicher Farbton, der jedem Schrank individualisiert, dient als Orientierungssystem. Z.B. rot = Tischlerwerkzeuge usw. Weitere Details:

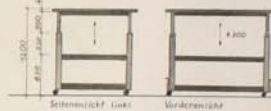
- Drei Türen-Aufteilung mit Bügel-„Puschhänden“ erspart vorstehende Griffe
- Vier innenliegende, verstellbare Schubkästen mit Bügel-„Puschhänden“
- Ganzseitige, runde Fachverteilung durch Lochschützsystem
- Feststellbare „Schwerlastrollen“ von Bügel
- Flächenbündige Griffflächen an den Seiten, zum schnellen Verstellen der Schränke
- Die Rückwand ist mit 0,5mm magnetischem Stahlblech beschichtet, welches zur Fixierung von Böden dient, aber auch als Präsentationswand genutzt werden kann



Flexible Arbeitsflächen/ Wagen

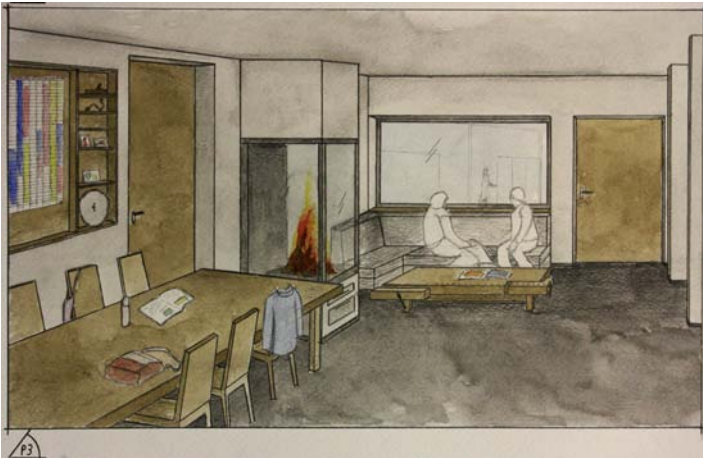
Flexible Arbeitsflächen/ Wagen aus 20mm Furniergerippt in Anthrazit-Stein- und Lacklack-Isolant. Alle Wagen sind in ihrer Bauart komplett baugleich und bieten auf Grund ihrer schlichten und robusten Konstruktion diverse Vorteile z.B.:

- Manuell höhenverstellbare Auflageflächen. So ist eine Arbeitsflächenhöhe von 900mm bis 1200mm in 30cm Schritten einstellbar.
- Arretiert wird die Höhe mittels Spannschrauben an jedem „Tischbein“
- Zusätzliche Stahldiagonalerstützung unter der Arbeits- bzw. den Ablageflächen zur Unterstützung der Formstabilität, der Arbeitsflächen
- Die Arbeitsfläche ist aus Alu gefertigt und mit vier Schrauben unterseitig fixiert. So lässt sie sich schnell austauschen oder drehen.
- Zwei zusätzliche Ablage/ Transportflächen im unteren Bereich
- Feststellbare „Schwerlastrollen“ zusätzlich gibt es an jedem „Tischbein“ einen „Tischstopper“ zur stabilen Fixierung von Bügel am gewünschten Ort.
- Die immer gleiche Bauart der Tische ermöglicht einzelne Werkplätze, aber auch das Anordnen von Gruppen zu einer langen Werkbank.



Organisationsbereich: Eine Art Diele mit Aufenthaltszonen. Hier können Mitarbeiter Pausen machen, werden Projekte/ Objekte geplant aber auch Besprechungen gehalten. Zudem gibt es eine große Feuerstelle die das gesamte Erdgeschoss beheizt.

Wohnung: Die Wohnung befindet sich im Obergeschoss. Und macht ca. 1/6 des gesamten Gebäudevolumens aus. Sie ist weit und offen gehalten. Neben dem Schlafzimmer, im hinteren Teil und dem Bad gibt es eine großzügige, offene Küche mit Esstisch neben der langen Außenterrasse. Eine Feuerstelle im zentralen Wohnbereich schafft eine warme Wohnatmosphäre im Winter. Erschlossen wird das Gebäude über die Treppe oder einen Einpersonenaufzug, der direkt neben dem Stauraum liegt. Alle Gebäudeteile sind barrierefrei und rollstuhlgerecht entworfen.



Blick in den Organisationsbereich

Blick in den Wohnbereich



Entwurfsstudio: Dieses schließt sich an den Wohnbereich an und bietet neben dem Ausblick in die Werkstatt, sowie den Hof und die Natur, großzügigen Stauraum für Materialien und Steh- sowie Sitzarbeitsplätze zur Entwurfserstellung und Konzeptplanung. Zwei flexible Werkische erweitern die Entwurfsbereiche.

Innenhof: Er soll das Arbeiten unter freiem Himmel ermöglichen und für den Besucher als eine Art halböffentlicher Raum fungieren, von dem aus er zwanglos und gewollt durch große Fenster in die Arbeitsbereiche der Werkräume und ins Atelier hineinschauen kann. Weiter ist er mit großen Fahrzeugen befahrbar.



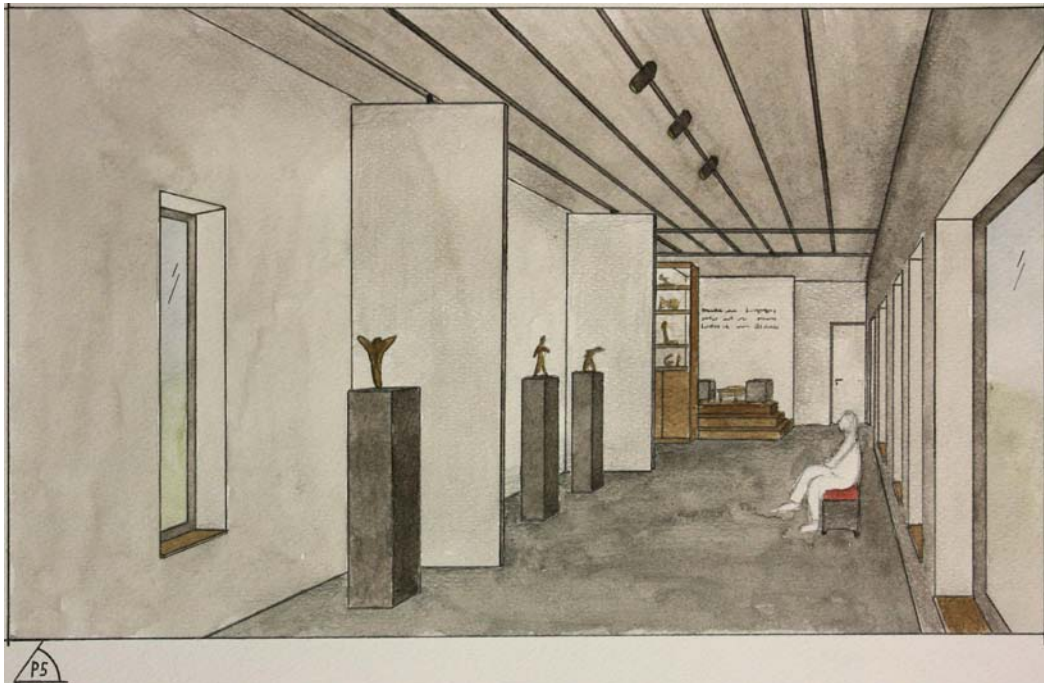
Blick in das Entwurfsstudio

Blick in den Innenhof



Ausstellung/ Atelier: Neben einem Sitzpodest und einer kleinen Anrichte dient die, mit einzelnen Elementen variierbare Fläche, einzig und alleine der flexiblen Präsentation fertig gestellter Arbeiten und Objekte. Verstellbare Leuchten schaffen gerichtetes Licht.

Gästewohnung: Das in sich geschlossene Gesamtkonzept ermöglicht den Besuch und Übernachtung von Freunden und Mitarbeitern in einer geräumigen Gästewohnung über Tage, Wochen und Monate hinweg. Ziel ist es, so mit anderen kreativen Menschen Werte zu schaffen, Werte zu erhalten! Und sich ständig verändernde Individualität im Objekt oder Projekt dauerhaft zu fördern.



Blick in die Ausstellung



Weitere, immer aktuelle Informationen unter: www.thomas-heweling.de